

dbb jugend (Bund)
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Tel: 030. 40 81 – 57 51

Fax: 030. 40 81 – 57 99

E-Mail: info.dbbj@dbb.de

Internet: www.dbbj.de

www.facebook.com/dbbjugend

[instagram.com/dbbjugend](https://www.instagram.com/dbbjugend)

POSITION

Europa

Wir sind Europa. Die dbb jugend (Bund) bekennt sich ausdrücklich zu demokratischen, von Toleranz und Weltoffenheit geprägten Werten in Europa. Die dbb jugend tritt jeglichen antidemokratischen Prozessen, Diskriminierung und Rassismus entschieden entgegen. Das Leitbild der Europäischen Union kann aus Sicht der dbb jugend nur das **soziale Europa** sein.

Jugendarbeitslosigkeit bekämpfen – Perspektiven für junge Menschen

Die dbb jugend (Bund) betrachtet die Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit in Europa und die Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen für junge Menschen als gemeinsame europäische Aufgabe.

Die europäische Jugendgarantie soll ermöglichen, dass jungen Menschen unter 25 Jahren innerhalb von vier Monaten nach Abschluss ihrer Ausbildung oder nachdem sie arbeitslos geworden sind, ein konkretes und qualitativ hochwertiges Angebot für eine Arbeitsstelle, einen Ausbildungsplatz, ein Praktikum oder eine Fortbildung unterbreitet wird. Jugendarbeitslosigkeit endet allerdings nicht mit Vollendung des 25. Lebensjahres. Die dbb jugend setzt sich dafür ein, dass die Altersgrenze für die Jugendgarantie bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres angehoben wird.

Ein europäischer Arbeitsmarkt für alle

Die dbb jugend (Bund) tritt einer schleichenden Akademisierung des Arbeitsmarktes mit Bestimmtheit entgegen. Der europäische Arbeitsmarkt muss Stellen für alle Bildungshintergründe bieten.

Ein qualitativ hochwertiges, nachhaltiges Ausbildungssystem ist das Herzstück einer dauerhaft tragfähigen wirtschaftlichen Entwicklung. Fähigkeiten und Kompetenzen können besser als in einer rein schulischen Ausbildung entwickelt werden.

Die berufliche Mobilität junger Menschen in Europa muss durch eine vollwertige europäische Arbeitsvermittlung unterstützt werden. Die dbb jugend setzt sich dafür ein, dass das europäische Mobilitätsportal EURES weiter ausgebaut und auf die Bedürfnisse junger Menschen ausgerichtet wird.

Qualitätsrahmen für Praktika

Ein wichtiges Element, um die Jugendarbeitslosigkeit weiter zu bekämpfen, ist die Verknüpfung des europäischen Qualitätsrahmens für Praktika mit der Jugendgarantie. Im Rahmen der Jugendgarantie angebotene Praktika müssen bestimmten Anforderungen entsprechen, um tatsächlich die Beschäftigungsfähigkeit junger Arbeitnehmer zu verbessern und den Berufseinstieg zu erleichtern. Ziel jedes Praktikums muss die Unterstützung bei der vollwertigen Integration in den ersten Arbeitsmarkt sein.

Mobilität und Fachkräftemangel

Junge Menschen müssen in ganz Europa auf angebotene Arbeitsplätze zugreifen können, da der Arbeitskräftebedarf in den verschiedenen Branchen in Abhängigkeit der wirtschaftlichen Entwicklung sowie demographischer Faktoren unterschiedlich hoch ist. Wirtschaftshemmender Fachkräftemangel in den einzelnen Mitgliedsländern der Europäischen Union kann durch eine höhere Arbeitsmarktmobilität gezielt bekämpft werden.

Die dbb jugend (Bund) fordert die Verstetigung einer europäischen Arbeitsverwaltung und den Ausbau des europäischen Jobnetzwerkes (EURES). Das Mobilitätsportal ist ebenfalls auf die Bedürfnisse junger Menschen auszurichten. Zugleich müssen flächendeckende Beratungsangebote und -stellen für Jobsuchende in allen europäischen Mitgliedsländern geschaffen werden. Sofern notwendig, bedarf es einer qualitativ hochwertigen Weiterqualifizierung in Sprache und Beruf des jeweiligen Mitgliedslandes. Weitere integrative Maßnahmen in den Mitgliedsländern werden ausdrücklich befürwortet.

Bildungsraum Europa - Vergleichbarkeit von Bildungsabschlüssen und Berufsankennung

Mit der Richtlinie 2005/36/EG hat die Europäische Union die Voraussetzungen für eine gegenseitige Anerkennung und Vergleichbarkeit von Bildungs- und Berufsabschlüssen geschaffen, die auch in Deutschland umgesetzt wurde. Allerdings reichen die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine gegenseitige Anerkennung von Bildungs- und Berufsabschlüssen nicht aus, um eine adäquate und qualitativ hochwertige Arbeitsmarktmobilität in Europa zu gewährleisten. Die dbb jugend fordert die Europäische Union und ihre Mitgliedsländer auf, sich gezielter für die gegenseitige Anerkennung von Bildungs- und Berufsabschlüssen in den Mitgliedsländern einzusetzen.

Da dies jedoch nicht zur Qualitätsminderung hochwertiger Bildungs- und Berufsabschlüsse führen darf, spricht sich die dbb jugend gegen eine Harmonisierung von Abschlüssen aus, die zur Absenkung des in Deutschland bestehenden qualitativen Rahmens der dualen und schulischen Ausbildung sowie Hochschulbildung führen könnte.

Europäische Gewerkschaftsarbeit

Die europäische Gewerkschaftsarbeit junger Menschen ist angesichts der großen Zukunftsfragen, denen sich Europa ausgesetzt sieht, unerlässlich. Viele Herausforderungen in den Arbeitsmärkten der Mitgliedstaaten gleichen sich und sind häufig nicht mehr ausschließlich national zu lösen. Es ist deshalb wichtig, dass ein europäischer Austausch über Lösungsvorschläge und gemeinsame Ansätze stattfindet. Themen sind dabei unter anderem die verschiedenen Ausbildungssysteme und die Stärkung einer nachhaltigen Personalentwicklung für den öffentlichen Dienst.

Eine starke Jugend bildet die Basis und Zukunft für die europäische Gewerkschaftsarbeit. Die dbb jugend (Bund) unterstützt die europäische Dachorganisation CESI Youth als aktives Mitglied.

Die dbb jugend (Bund) setzt sich gegen den schleichenden Abbau von Gewerkschaftsrechten und damit Arbeitnehmerrechten in Europa ein. Eine europäische Vereinheitlichung wird an solchen Stellen befürwortet, wo dies für Arbeitnehmer/Beamte vorteilhaft erscheint und abgelehnt, wo sich dies nachteilig auf Arbeitnehmer/Beamte auswirkt.

Beamtenstatus, öffentlicher Dienst und Privatisierung

Die dbb jugend (Bund) setzt sich für einen starken öffentlichen Dienst in Europa ein. Die dbb jugend bekennt sich ausdrücklich zu den nationalen Traditionen des Berufsbeamtentums mit seinen Rechten und Pflichten. Privatisierungen der öffentlichen Daseinsvorsorge tritt die dbb jugend (Bund) in Europa entschieden entgegen.

Hinsichtlich der Beschäftigung junger Menschen fordert die dbb jugend eine demografievorsorgende Personalplanung in allen öffentlichen Diensten Europas. Es bedarf klarer Entwicklungsperspektiven für junge Beschäftigte im öffentlichen Dienst. Hierzu zählen unbefristete Arbeitsverhältnisse und eine angemessene Entlohnung. Ein starker öffentlicher Dienst muss personell und infrastrukturell zukunftsfähig ausgestattet sein.

Europa vermitteln

Die dbb jugend (Bund) setzt sich für Aufklärungskampagnen in der Öffentlichkeit über die grundlegenden Zusammenhänge von europäischer und nationaler Politik, die stärkere Integration von Europarecht in Schullehrplänen sowie Aus- und Fortbildung und eine neutrale Berichterstattung in den Medien ein. So kann die Akzeptanz in der Bevölkerung für ein gemeinsames Europa und den europäischen Gedanken gestärkt werden. Die dbb jugend trägt hierzu durch eigene Kampagnen, Fortbildungsangebote und politische Anträge zu einer besseren Akzeptanz der europäischen Idee in der Bevölkerung bei.

Zukunft der Europäischen Union

Die dbb jugend (Bund) unterstützt Initiativen zur Änderung der Europäischen Verträge durch die Einberufung eines europäischen Konvents nach Artikel 48 EU-Vertrag, welche die europäischen Verträge im Hinblick auf demokratischere Prozesse und Gestaltungsmöglichkeiten anpassen wollen. Der Konvent muss in einem ausgewogenen Verhältnis aus zivilgesellschaftlichen Akteuren und Volksvertretern zusammengesetzt sein.

Asyl und Flucht

Die dbb jugend (Bund) sieht in der Durchführung des Asylverfahrens eine besondere moralische und politische Verantwortung der Europäischen Union sowie deren Mitgliedstaaten. Gleichzeitig muss das Asylverfahren als gesamteuropäische Aufgabe betrachtet werden. Hierunter versteht die dbb jugend auch die Durchführung humanitärer Aufnahmeverfahren. Die dbb jugend (Bund) fordert eine faire und einheitliche Umsetzung des Asylverfahrens in Europa nach hohen europäischen Standards, wie sie zum Beispiel in Deutschland erfüllt werden. Zur Vermeidung von Flüchtlingskatastrophen fordert die dbb jugend (Bund) die EU auf, zentral zugängliche Flüchtlingskorridore einzurichten. Den Kampf gegen die Schleuserkriminalität befürwortet die dbb jugend (Bund). Ebenso sind die mit der Umsetzung der Asylverfahren betroffenen Institutionen dauerhaft mit den notwendigen Ressourcen auszustatten. Die Entscheidungsfindung über Asylanträge muss aus Sicht der dbb jugend in den starken und kompetenten Asylbehörden in Europa gebündelt werden. Ein paralleler Aufbau von Asylbehörden in jedem Mitgliedsland hat sich nicht bewährt. Nach der Entscheidung über den Asylantrag kann bei einer positiven Entscheidung eine Weiterverteilung nach dem Königssteiner

Schlüssel (Verteilung nach Einwohnerzahlen, Wirtschaftskraft und Größe) erfolgen.

Zur Verbesserung der Lebenssituation in den Herkunftsländern fordert die dbb jugend die EU auf, eine einheitliche Entwicklungspolitik und -zusammenarbeit zu betreiben.

Zuwanderung

Aus Sicht der dbb jugend (Bund) sind die Asylpolitik und die Zuwanderung in Europa untrennbar miteinander verbunden. An das Asylverfahren muss sich eine einheitliche Integrationspolitik in Europa anschließen. Die dbb jugend sieht die Zukunft der Europäischen Union in einer gesteuerten und einheitlichen europäischen Zuwanderungspolitik. Möglichkeiten der Blue Card (Pendant zur Greencard) gilt es zu verstetigen.

Sozialer Frieden

Der Ursprung der Europäischen Union liegt in der wirtschaftlichen Einigung. Europas Zukunft muss im Ausgleich zwischen wirtschaftlichen Interessen und sozialpolitischen Zielen liegen. Die Europäische Union muss angesichts europäischer Freizügigkeit sicherstellen, dass europaweit die gleichen sozialen Mindeststandards gelten.

Die dbb jugend (Bund) fordert die Europäische Union auf, auch in Zeiten wirtschaftlicher Schwäche keinen Druck auf die Mitgliedstaaten auszuüben, Einsparungen in Sozialsystemen durchzusetzen oder öffentliche Dienstleistungen zu privatisieren. Vielmehr muss vor allem in Krisenzeiten eine konjunkturfördernde Investitionspolitik betrieben werden. Die dbb jugend unterstützt zudem Strukturreformen im öffentlichen Dienst, die auf einen Effizienzgewinn ausgerichtet sind.

Die dbb jugend (Bund) fordert die Europäische Union auf, existierende Sozialstandards zu verteidigen und zum Beispiel auch bei Verhandlungen über Freihandelsabkommen nicht zu gefährden.

Innere Sicherheit

Die Durchlässigkeit von Informationen und Daten zwischen einzelnen Ländern und den jeweiligen Behörden muss klarer geregelt und deutlich verbessert werden. So muss etwa das Schengener Durchführungsübereinkommen reformiert werden. Neben den bestehenden Regelungen zur Strafverfolgung

müssen auch Instrumente zur Gefahrenabwehr geschaffen werden. Dies gilt vor allem mit Blick auf die Terrorabwehr und -bekämpfung.

Die Tendenz einzelner Länder, Grenzkontrollen an innereuropäischen Grenzen wieder einzuführen, ist aus europäischer Sicht sehr bedenklich und gefährdet die europäische Idee. Die Sicherheitsstrukturen müssen auf europäischer Ebene so ausgebaut werden, dass Grenzkontrollen an den Binnengrenzen obsolet bleiben. Die dbb jugend fordert die Europäische Union auf, die einschlägigen europäischen Sicherheitsagenturen wie Europol, Eurojust und Frontex mit den notwendigen Instrumenten auszustatten, die sie für ihre koordinierende Aufgabenbewältigung benötigen.

Die dbb jugend (Bund) unterstützt neben europäischen Einrichtungen auch die bilaterale Zusammenarbeit zum Beispiel im Grenzbereich zwischen Ländern, die eine bessere Koordinierung der Sicherheitsapparate gewährleisten können.